

## **Teilspernung der B404 in Schwarzenbek: Asphaltwulst wird zurückgebaut**

In Schwarzenbek wird die B404 erneut zur Baustelle: Teilspernung für Rückbau der Asphaltwulst ab 30. August angekündigt.

In Schwarzenbek brummt es wieder: Die Sommerferien bringen nicht nur Erholung, sondern auch die unvermeidlichen Baustellen mit sich. Im Moment wird in der ganzen Stadt gearbeitet, und auch die B404 wird in Kürze erneut zur Baustelle. Am 30. August plant der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr (LBV.SH), auf dem bereits freigegebenen Teilabschnitt der Nord-Ost-Umfahrung Restarbeiten durchzuführen.

Der Fokus der aktuellen Arbeiten liegt auf der Entfernung der sogenannten Asphaltwulst am Straßenrand. Diese spezielle Asphaltwulst wurde ursprünglich installiert, um das Ausspülen von Böschungen bei Regen zu verhindern, während das neu eingesäte Gras Zeit zum Wachsen benötigt. Mittlerweile hat das Gras jedoch die nötige Wurzelbildung erreicht, und der Rückbau kann nun stattfinden.

### **Verschärfte Verkehrsführung während der Bauarbeiten**

Die Bauarbeiten betreffen ein etwa 400 Meter langes Stück der Umgehungsstraße. Während der Rückbau der Asphaltwulst erfolgt, wird der Verkehr einspurig an der Baustelle vorbeigeführt. Um einen reibungslosen Verkehrsfluss zu garantieren, wird eine Ampelschaltung eingerichtet. Wichtig zu

wissen: Die Höchstgeschwindigkeit in diesem Bereich beträgt 50 Stundenkilometer, was bedeutet, dass Autofahrer besonders vorsichtig und geduldig sein müssen.

Diese Maßnahmen sind in Kooperation mit mehreren Institutionen geplant worden, um sicherzustellen, dass alles optimal verläuft. Der LBV.SH hat die Verkehrsführung in Absprache mit der Polizei, der Verkehrsbehörde und anderen zuständigen Stellen festgelegt. Autofahrer werden gebeten, die Änderungen im Verkehr zu beachten und Rücksicht auf die Arbeiter vor Ort zu nehmen.

## **Baustellen und Straßenarbeiten in Schwarzenbek**

Die Arbeiten an der B404 sind nur eine Facette des momentanen Baustellenauftakts in Schwarzenbek. Gleichzeitig finden auch im zweiten Bauabschnitt der Umgehungsstraße umfangreiche Asphaltierungsarbeiten statt. Zudem ist die B207 seit längerer Zeit gesperrt, da diese Straße eine Brücke über die Steinau erneuert werden muss. Die Straßenarbeiten belasten nicht nur den Durchgangsverkehr auf den Hauptstraßen, sondern auch viele Wohngebiete, in denen zurzeit für den Glasfaserausbau die Straßen aufgerissen werden.

Das Kommen und Gehen der Baumaschinen prägt die Stadt momentan stark. Die Sommerferien sind traditionell eine Hochsaison für Bauarbeiten, da der Verkehr im Allgemeinen geringer ist. Während viele Familien ihre Urlaube planen, kümmert sich die Stadtverwaltung darum, die Infrastruktur in einem optimalen Zustand zu halten. Die Asphaltarbeiten, die in mehreren Bereichen gleichzeitig ausgeführt werden, ziehen sich über mehrere Wochen, was eine gewissenhafte Planung und Koordination erfordert.

Für die Bürger von Schwarzenbek bedeutet dies allerdings auch Einschränkungen und Umleitungen, die beachtet werden müssen. Daher ist es ratsam, sich regelmäßig über die aktuellen

Verkehrsbedingungen zu informieren, um unnötige Verzögerungen zu vermeiden. Die Baustellen sind eine notwendige Maßnahme, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die Straßen in einem gutem Zustand zu erhalten.

## **Ein notwendiger Schritt zur Verbesserung der Infrastruktur**

Die aktuellen Arbeiten an der B404 und anderer Straßen in Schwarzenbek sind ein Teil eines umfassenderen Plans zur Verbesserung der Verkehrsstruktur in der Region. Diese Infrastrukturprojekte sind entscheidend, um die Mobilität der Bürger zu gewährleisten und die Sicherheit auf den Straßen zu erhöhen. Trotz der Unannehmlichkeiten, die mit Baustellen einhergehen, ist es wichtig, die langfristigen Vorteile im Blick zu behalten. Eine gut ausgebaute Straßeninfrastruktur ist nicht nur für das tägliche Pendeln von Bedeutung, sondern trägt auch zur allgemeinen Lebensqualität in der Stadt wesentlich bei.

Verkehr und Infrastruktur in der Region Die laufenden Bauarbeiten auf der Umgehungsstraße sind Teil eines umfassenderen Plans zur Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur in und um Schwarzenbek. Diese Maßnahmen zielen darauf ab, den Verkehrsfluss zu optimieren und die Sicherheit sowohl für Autofahrer als auch für Fußgänger zu erhöhen. Die Nord-Ost-Umfahrung wird dazu beitragen, den Verkehr in der Stadt erheblich zu entlasten, da sie eine direkte Verbindung zu wichtigen Verbindungsstraßen wie der B207 bietet.

Die kommunalen und regionalen Behörden haben in den letzten Jahren verstärkt in die Verkehrsplanung investiert. Diese Investitionen sind nicht nur auf die B404 beschränkt, sondern umfassen auch den Glasfaserausbau in Wohngebieten, der eine wichtige Voraussetzung für die digitale Infrastruktur der Stadt darstellt. Die Erneuerung von Brücken und anderen Verkehrsanlagen soll zudem sicherstellen, dass die Infrastruktur auch langfristig den Anforderungen des Verkehrs gewachsen ist.

## **Baustellen und ihre Auswirkungen auf die Bürger**

Die Vielzahl an Baustellen in Schwarzenbek hat natürlich auch Auswirkungen auf den Alltag der Bürger. Ampelschaltungen und Umleitungen können den Verkehr verlangsamen und gelegentlich zu erhöhten Wartezeiten führen. Daher liegt es im Interesse der Stadtverwaltung und der Baustellenbetreiber, klare Informationen bereit zu stellen, um den Anwohnern und Pendlern die Möglichkeit zu geben, sich auf die Änderungen einzustellen.

- Die aktuellen Bauarbeiten an der B404 können zeitweise zu Verkehrsbehinderungen führen.
- Anwohner sind über die geplanten Maßnahmen informiert und gebeten, alternative Routen zu wählen.
- Für den Glasfaserausbau werden Informationen regelmäßig auf der Webseite der Stadt bereitgestellt.

Zusätzlich ist es wichtig, dass alle Beteiligten – sei es die Stadtverwaltung, die Bauunternehmen oder die Anwohner – in den Austausch treten, um Probleme proaktiv anzusprechen und Lösungen zu finden. Der LBV.SH hat betont, dass Rücksichtnahme und Geduld in diesen Baustellenzeiten von großer Bedeutung sind.

## **Sicherheit während der Bauarbeiten**

Für die Arbeiter auf den Baustellen und die allgemeine Verkehrssicherheit ist es entscheidend, dass alle Verkehrsteilnehmer die geltenden Vorschriften und Geschwindigkeitsbegrenzungen befolgen. Der LBV.SH und die Polizei arbeiten eng zusammen, um die Sicherheit zu gewährleisten und die Einhaltung der Verkehrsregeln zu überwachen. Dies betrifft insbesondere die reduzierte Geschwindigkeit von 50 Stundenkilometern in den Baustellenbereichen, die nicht nur für die Sicherheit der Bauarbeiter, sondern auch für die Verkehrsteilnehmer selbst von Bedeutung ist.

Insgesamt sind die derzeitigen Bauarbeiten zwar eine Herausforderung für die Bürger von Schwarzenbek, jedoch auch eine notwendige Maßnahme, um die Verkehrs- und Lebensqualität in der Region nachhaltig zu verbessern. Die Stadtverwaltung betont, dass diese Investitionen nicht nur kurzfristige Unannehmlichkeiten mit sich bringen, sondern auch langfristige Vorteile für die gesamte Gemeinschaft.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**